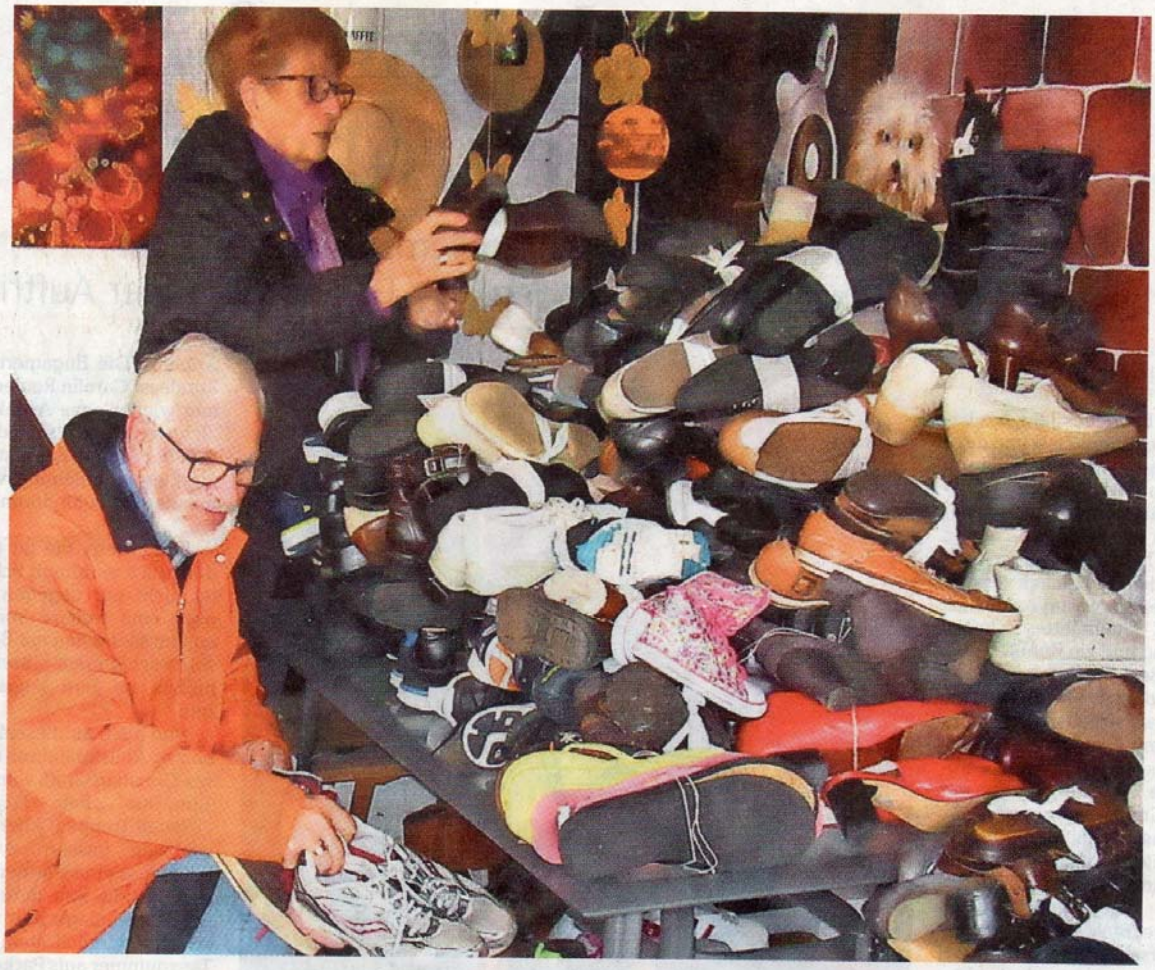

KOLPINGSFAMILIE HARSUM

„Mein Schuh tut gut", lautete das Motto der bundesweiten Schuhsammelaktion des Kolpingwerkes Deutschland. Diese Aktion hat die Kolpingsfamilie Harsum aufgegriffen und mit einer einmaligen Idee verbunden. Mit Hilfe von Plakaten und Veröffentlichungen im Pfarrbrief und anderen Publikationen hat die Kolpingsfamilie die Harsumer Bürger folgendermaßen angesprochen und motiviert. „ Schenken Sie uns zu unserem 90. Geburtstag, der 2016 begangen wurde, ein oder mehrere Paare getragener Schuhe. Diese geben wir dann weiter an Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns." Sammelstelle war bei Rosemarie und Günter Pagel. Mit so einem Erfolg und Zuspruch hatten beide nicht gerechnet. Kurzerhand wurde der Sommersitz in Schuhlager und Verpackungsraum umgewandelt. 420 Paar Schuhe hat die Kolpingsfamilie geschenkt bekommen. Bevor sie in zwölf Paketen verschickt wurden, haben die Pagels sie paarweise zusammengebunden. Freude kam dabei auf. Außer gut erhaltenen Damen-, Herren- und Kinderschuhen jeglicher Art waren sogar nagelneue, noch nicht getragene, noch mit Preisschild versehende Schuhe dabei. Eine Idee, die voll ins Schwarze getroffen hat. Dank gebührt allen Spendern!

▲ Rosemarie und Günter Pagel beim Sortieren und Stapeln der Schuhe.

Rosemarie und Günter Pagel bei der Lagerung der Schuhe

Schuhaktion – Danke!

Mit diesem Plakat hatten wir Sie, liebe Leser der HALOKAZ, in der Oktoberausgabe darum gebeten, uns, der Kolpingfamilie Harsum, zum 90-jährigen Bestehen ein Paar getragene Schuhe zu schenken. Dass dieser Aufruf so eine Resonanz finden würde, damit hatten wir nicht gerechnet. Kurzerhand mussten wir unseren Gartenanbau in ein Schuhlager umwandeln. Tagtäglich trafen bei uns Schuhe ein. Es waren nicht nur gut erhaltene, getragene Schuhe, nein, auch nagelneue Schuhe, an denen noch das Preisschild klebte. Sage und schreibe konnten wir in 12 Paketen verpackt, vorher natürlich paarweise gebündelt, 420 Paar Schuhe an das Sammellager des Deutschen Kolpingwerkes versenden. Genauer gesagt waren es 260 Paar Damenschuhe, 91 Paar Herrenschuhe und 69 Paar Kinderschuhe, die bei uns eintrafen. Im Namen der Kolpingfamilie sagen wir allen Spendern danke, Sie waren spitze! *Rosemarie und Günter Pagel*

Text: Günter Pagel, Foto: Lukas Feise